

***Symposion: Blick über den Tellerrand
Historische Rückblenden auf dem Weg von der
Aussonderung zur Inklusion***

von

Martin Auferbauer

Dokument aus der Internetdokumentation
des Deutschen Präventionstages www.praeventionstag.de
Herausgegeben von Hans-Jürgen Kerner und Erich Marks im Auftrag der
Deutschen Stiftung für Verbrechensverhütung und Straffälligenhilfe (DVS)

Zur Zitation:

Martin Auferbauer: Symposion: Blick über den Tellerrand > Historische Rückblenden auf dem Weg von der Aussonderung zur Inklusion, in: Kerner, Hans-Jürgen u. Marks, Erich (Hrsg.), Internetdokumentation des Deutschen Präventionstages. Hannover 2019, www.praeventionstag.de/dokumentation.cms/4887



Pädagogische
Hochschule
Steiermark

Historische Rückblenden auf dem Weg von der Aussonderung zur Inklusion

Martin Auferbauer, PhD
Pädagogische Hochschule Steiermark
martin.auferbauer@phst.at

Beitrag am 24. Deutschen Präventionstag,
Berlin im Mai 2019



Überblick

- Ausgangslage: Was ist Inklusion?
Warum Inklusion?
Welche Gedanken bestanden davor?



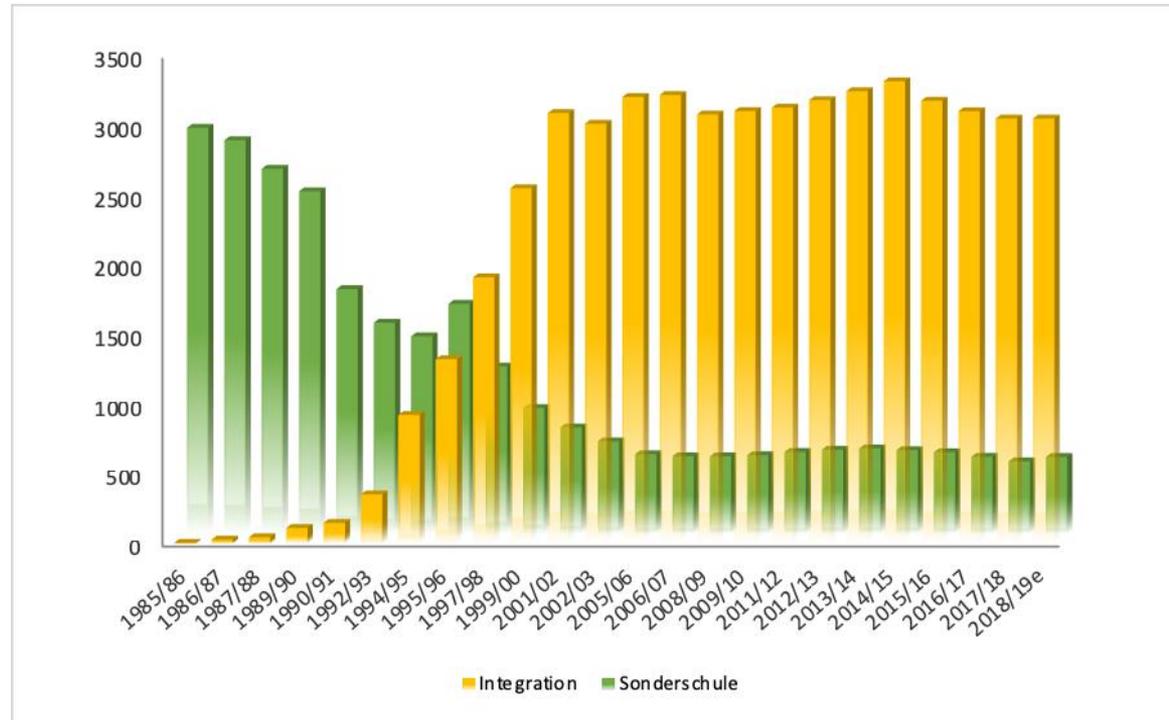
Pädagogische
Hochschule
Steiermark

Inklusion als institutionelle Antwort auf die Herausforderung der Diversität von Schüler_innen





Entwicklung in der Steiermark



Entwicklung der schulischen Integration/Inklusion in der Steiermark (Haucinger, 2018)



UN-Behindertenrechtskonvention

Artikel 24 UN-BRK postuliert:

- das Recht auf **Bildung für alle**
- **Ausschluss** *behinderter* Menschen vom allgemeinen Bildungssystem **ist unzulässig.**
- vollständige Integration/**Inklusion**

<https://www.behindertenrechtskonvention.info/bildung-3907/>

<https://www.ris.bka.gv.at/GeltendeFassung.wxe?Abfrage=Bundesnormen&Gesetzesnummer=20006062>



Schule *für alle*?

„Nach heutigem Forschungsstand ist das österreichische Bildungswesen nicht in der Lage Chancengleichheit sicher zu stellen, weder sozial, noch geschlechtsspezifisch, und schon gar nicht im Hinblick auf Migrationshintergrund.“

(Lassnigg, 2011, S. 151)



Schule für alle?

„Nach heutigem Forschungsstand ist das österreichische Bildungswesen nicht in der Lage Chancengleichheit sicher zu stellen, weder **sozial**, noch **geschlechtsspezifisch**, und schon gar nicht im Hinblick auf **Migrationshintergrund**.“

(Lassnigg, 2011, S. 151)

- **Behinderung/Begabung**
- **Stadt/Land**
- **Andere Erstsprachen, ...**



Ziel der *PädagogInnenbildung NEU*

... ist der Erwerb von Wissens- und Handlungskompetenzen sowie einer professionellen Haltung, um den vielseitigen Anforderungen einer **Schule für alle** gerecht werden zu können.

https://www.phst.at/fileadmin/user_upload/Tag_d_off_Tuer_2019_Inklusive_Paedagogik_mit_Fokus_Behinderung.pdf



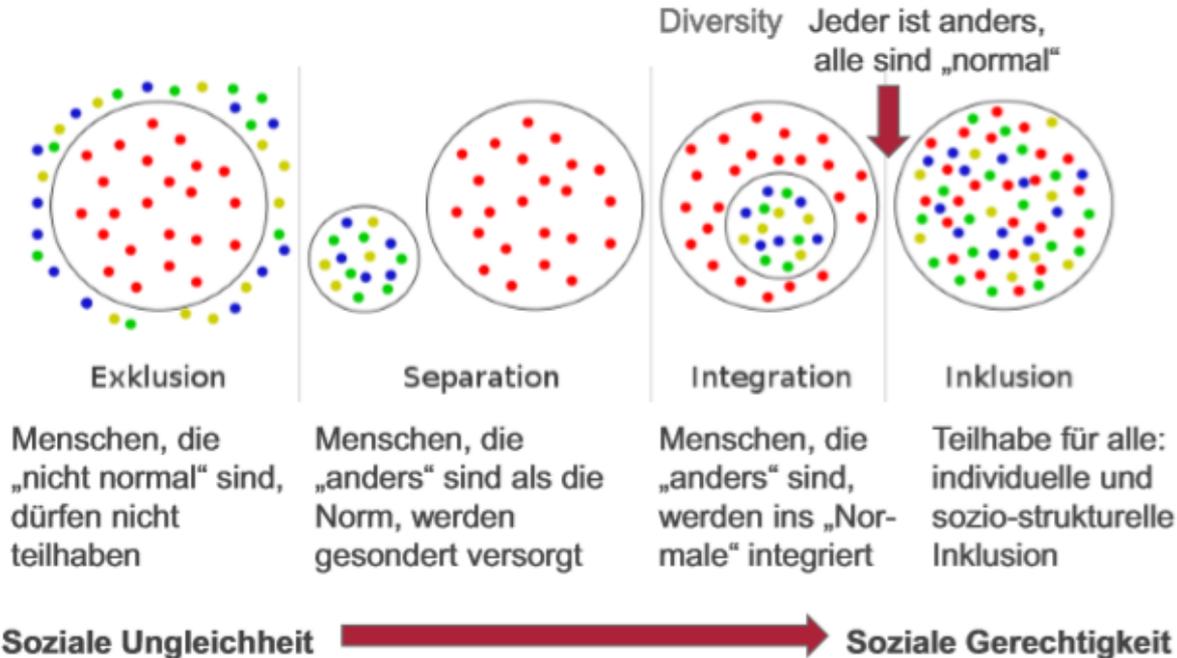
PädagogInnenbildung NEU

- Kein Sonderschullehramt mehr
- Inklusive Pädagogik als (zweites) Studienfach bzw. Vertiefungsoption
- Diversitätskompetenz als Thema für alle
- (Ganztages-)Schulen als zunehmend multiprofessionelle Orte (Freizeitpädagogik etc.)



PädagogInnenbildung NEU

Von der Exklusion zur Inklusion





PädagogInnenbildung NEU

Homogenität

Die Lernenden werden als vergleichbar behandelt und erhalten daher die gleiche Behandlung.

Keine Anerkennung von Unterschieden



Heterogenität

Die Lernenden werden als unterschiedlich betrachtet. Es werden Modifikationen vorgenommen, um ihren unterschiedlichen Bedürfnissen gerecht zu werden.

Unterschiedlichkeit als Herausforderung, der man sich stellen sollte



Diversität

Die Lernenden werden als unterschiedlich wahrgenommen. Unterschiedlichkeit dient als Ressource für individuelles und wechselseitiges Lernen und Entwickeln.

Unterschiede werden als Gewinn und Lernressource gesehen

Integration

Inklusion



Herausforderungen

Wie kann Sensibilisierung für

- **die soziale Konstruiertheit von “Behinderung”**
 - Benachteiligung
 - Stigmatisierung
 - Ausgrenzung
 - Institutionelle Gewalt
- gelingen?



Österreichs jüngere Vergangenheit

Besonders hohe **Gefährungen für Kinderrechte** in sog. **totalen Institutionen** (Baltard, 1829; Goffman, 1961/1973):

- Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe
- Sonderschulen als *“Schule der Armen und Fremden”*
- Schulen mit Internaten
- Schulen, die zu sportlicher bzw. kultureller Exzellenz führen sollen



Pädagogische
Hochschule
Steiermark

MEINUNG
Armin Thurnher: Wie die Rechten unser Gespräch zerstören

MEDIEN
Podcasts sind in Mode. Wie funktionieren die besten?

FEUILLETON
Alles über Game of Thrones

FALTER

€ 4,20
Nr. 1019 10.4.19
Regenerationspreis: 12.4, Bk 18.4, 3P

STADTLIBEN
Wiens größter Boxkampf

LANDELEBEN
Die Natur schlägt zurück: In Gestalt des Malsvorzelbehalters

ALLE TERMINE 12.4. - 18.4.19
Stand-up-Comedian Eddie Izzard S. 3
Termine Wien und Bundesländer 64S.

Die Staatsopern-Tragödie

Wie Mädchen und Buben an der Ballettakademie misshandelt, gedemütigt und in die Magersucht getrieben wurden

FOTO: BERIBERT CORN

HIER FINDEST DU DEINEN MASTER!
Starte jetzt Dein berufsbildendes technisches Master-Studium
www.techstudien-wien.at/master

JETZT BEWERBEN!

FIH TECHNIKUM WIEN

9 218623 436851 € 4,20

<https://www.falter.at/archiv/ausgabe/201915>

Missbrauchsvorwürfe gegen Langlauftrainer: "Bis zu 20 mögliche Fälle"

MARKUS ROHRHOFER

28. März 2019, 16:26



Ex-Rennläuferin Nicola Werdenigg hat Informationen über weitere mutmaßliche Opfer. Die SPÖ Oberösterreich fordert eine Expertenkommission

Linz – Nach Missbrauchsvorwürfen gegen einen ehemaligen oberösterreichischen Langlauftrainer dürfte sich die Zahl möglicher Betroffener weiter erhöhen. Am Donnerstag trat die ehemalige Skirennläuferin Nicola Werdenigg in Linz vor die Presse und berichtete von deutlich mehr Opfern als den bislang fünf kolportierten Fällen.

<https://derstandard.at/2000100399376/Missbrauchsvorwurfe-gegen-Langlauftrainer-Bis-zu-20-moegliche-Faelle>



TIROL

Sexueller Missbrauch: Prozess gegen Ex-Ski-Trainer in Neustift

Nach Vorwürfen von sexuellen Übergriffen in Tiroler Skikaderschmieden kommt es zum Prozess gegen einen ehemaligen Lehrer und Trainer. Alle anderen Ermittlungen, auch gegen den Heimleiter und in Sams, wurden eingestellt.

ARTIKEL



Das Internatsgebäude der Ski-Mittelschule Neustift, ehemals Skihauptschule Neustift, im Stubaital.

© APA

<https://www.tt.com/panorama/verbrechen/15398825/sexueller-missbrauch-prozess-gegen-ex-ski-trainer-in-neustift>

https://www.google.com/search?q=schule++gewalt+%C3%B6sterreich&client=firefox-b-ab&tbm=nws&source=lnms&sa=X&ved=0ahUKEwj8vrKJ86LiAhUIDmMBHeiUDa0Q_AUICygC&biw=1680&bih=936&dpr=1

Ungefähr 93 700 Ergebnisse (0,28 Sekunden)



Mobbing-Schüler mit Mord bedroht

oe24.at - 06.05.2019

Unbekannte haben vor der Schule einen Zettel aufgehängt, auf dem ... **Gewalt** an Schulen gab es im vergangenen Jahr in ganz Österreich, wie ...



Daten zeigen: Immer mehr **Gewalt** an unseren Schulen

Krone.at - 16.05.2019

Der handfeste Konflikt an einer HTL in Wien-Ottakring (Video oben) hat erneut zu einer breiten Diskussion über **Gewalt** an Österreichs Schulen ...



Schulsprecher (18) starten Initiative gegen **Gewalt**

Heute.at - vor 14 Stunden

Laut den beiden Initiatoren, würde jede Schule ähnliche Probleme kennen ... Ottakring haben in nur wenigen Stunden ganz Österreich erreicht.



HTL in Ottakring will nach Gewaltvorfall sechs Schüler ausschließen

derStandard.at - 12.05.2019

Wien – Im Fall jenes handgreiflichen Konflikts an einer HTL in Wien-Ottakring, der zu breiten Diskussionen über **Gewalt** an Österreichs Schulen ...

HTL-Lehrer bedroht Schüler mit Besen

Lokale Quelle - Heute.at - 13.05.2019

[Alle ansehen](#)



Zwölfjähriger drohte Lehrer mit Schere in Linzer Schule

oe24.at - vor 3 Stunden

"Der **Gewalt** an Schulen muss endlich entschieden entgegengewirkt ... der insgesamt fast 1.600 Tatverdächtigen einen österreichischen Pass.

Zwölfjähriger drohte in Linzer Schule Lehrer mit Schere

Salzburger Nachrichten - vor 6 Stunden

[Alle ansehen](#)



Kriminologe über **Gewalt** in der Schule: "Die Eltern sind Teil des ...

derStandard.at - 14.05.2019

STANDARD: Welche Faktoren spielen bei Aggression in der Schule eine Rolle?

Lösel: An den Berufs- und Sonderschulen gibt es mehr ...



Friedrich Zawrel (1929 - 2015)

Opfer der NS-Fürsorge

„vergessene Opfergruppe“

Etikettierung als „*unbeschulbar*“
sowie als „*erbbiologisch und
soziologisch minderwertig*“





NS-Zeitzeuge Friedrich Zawrel (1929 – 2015)



Interview Friedrich Zawrel



<http://gedenkstaettesteinhof.at/de/interviews/videos/Friedrich-Zawrel>



Pädagogik des Nationalsozialismus

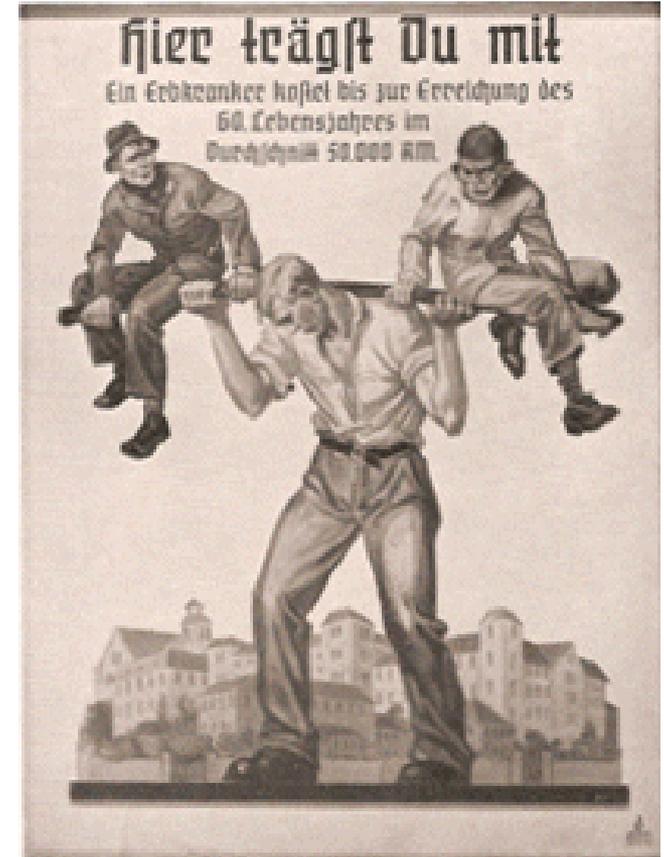
- Verbrechen an Menschen mit Behinderung – T4-Aktion, „*Euthanasie*“
- Idee der Vererbbarkeit von „Charakterfehlern“ – willkürliche Konstruktionen von Behinderung
- „*Volksschädlichkeit*“, hohe Kosten etc.
- „*Volkspflege*“ und „*Fürsorge*“ – institutionalisierte Erfassung von Minderjährigen/Menschen mit Einschränkungen
- Gewaltpotenzial aller derartiger Einrichtungen und Gefahren durch Besonderung



Pädagogik des Nationalsozialismus



(Graf 1943, S. 171)





Persistente Probleme und Herausforderungen

- Sozialdarwinismus
- Ökonomisierung von Bildung
- Ausschluss von Kindern/Menschen mit Behinderungen aus Bildungseinrichtungen
- auch nach 1945 Unterbringung in „totalen Institutionen“ (E. Goffman): Insassen sind Zwängen der Institution ausgeliefert
- Gefahr von Hospitalisierung und Institutionalisierung bzw. Ausschluss



Künstlerische Umsetzung der Biografie F. Zawrels



<https://www.schauspielhaus-graz.com/play-detail/f-zawrel-erbbiologisch-und-sozial-minderwertig/>



Themen für angehende Pädagog_innen

- Kontinuität des pädagogischen Personals und der Konzepte über NS-Zeit hinaus?
- Fragen der Gerechtigkeit, Teilhabemöglichkeiten, Leistungsansprüche
- Vor welchem Hintergrund erfolgt die Erklärung der Menschenrechte 1947?
- Braucht es Instrumente wie die UN-Kinderrechtskonvention und die UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen?
- Welche Gruppen sind heute von Ausschluss und Stigmatisierung bedroht?



Themen für Ausbilder_innen (u.a.)

- Wie kann eine authentische und zeitgemäße Sensibilisierung junger Kolleg_innen gelingen?
- Wie kann Belehrung vermieden werden, was können wir von ihnen lernen?
- Wie kann Menschenrechtsbildung generell verstärkt werden?
- Wie kann die Menschenrechtsprofession Lehrer_in gestärkt werden?
- Welche institutionelle Ausrichtung und welche Ressourcen sowie Fähigkeiten braucht es dafür?



Pädagogische
Hochschule
Steiermark

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Ich freue mich auf Ihre kritischen
Rückmeldungen und eine spannende
Diskussion... :)

martin.auferbauer@phst.at



Placemat-Methode

